

Rundbrief

Charismatische Erneuerung

in der Diözese Linz

01 2024



Verwandlung – Erneuerung – Sendung in Christus

In diesem Rundbrief möchten wir eine Teilnehmerin von Encounter ministry das Wort geben, denn diese Weise ist eine hilfreiche Schule der Jüngerschaft, um ausgerüstet für unsere Zeit die Sendung Christi in Kirche und Welt leben zu können:

Was taten die Jünger im Auftrag Jesu nach der Ausgießung des Hl. Geistes zu Pfingsten? Sie - so heißt es - zogen aus und verkündeten überall. Der Herr stand ihnen bei und bekräftigte das Wort durch die Zeichen, die es begleiteten. (Mk 16, 20) Die Jünger handelten mit der Autorität von Jesus, nicht aus eigener Kraft. Dazu sind wir ALLE berufen, uns gilt der gleiche Auftrag. Jesus sehnt sich danach, dass er durch unser JA „den überfließenden Reichtum seiner Gnade zeigen kann“ (Eph 2,7).

Warum gibt Jesus allen Getauften, die sich danach ausstrecken, die Vollmacht Kranke zu heilen, prophetisch zu reden und zu handeln? Jesus hat immer aus Mitleid mit dem Mangel der Menschen geheilt, getröstet, aufgerichtet und ermutigt. Er hat aus Liebe mit Vollmacht gehandelt und hört damit auch heute nicht auf.

Seit dem Pfingstereignis ergeht an jeden Getauften der Ruf, in der Kraft des Heiligen Geistes Gottes Liebe sichtbar zu machen. Schon seit der Taufe ist die Kraft des Heiligen Geistes in uns. Wir sind seither Tempel des Heiligen Geistes und Tor zum Himmel.

Es braucht in unserer Kirche eine Erneuerung der Kraft des Heiligen Geistes. Jesus möchte lebendig durch uns wirken, so wie in der Apostelgeschichte. Wir sind gerufen, Apostelgeschichte zu schreiben, hier und heute. Jesus ist derselbe, gestern heute und morgen. Er hört nicht auf zu wirken, wenn wir unser JA zur Taufe erneuern.

Encounter Ministry setzt genau hier an. Jeder Getaufte ist schon bevollmächtigt. Die Kraft des Heiligen Geistes, die Gaben und Charismen warten nur darauf, neu geweckt und „belebt“ zu werden durch eine lebendige Beziehung zu Jesus Christus.

Seit September 2023 nehme ich am zweijährigen Ausbildungsprogramm von Encounter Ministry teil. Ich hätte im Herbst des vergangenen Jahres keine bessere Entscheidung treffen können.

Encounter School of Ministry (ESM) – Was kann man sich darunter vorstellen?

„Meine Schafe hören auf meine Stimme; ich kenne sie und sie folgen mir“ (Joh 10,27).

Als mir ein prophetisches Team im Sommer des letzten Jahres diesen Vers zusagte, bekamen die Worte Jesu Kraft. Ich hörte sie

anders als je zuvor, sie bewegten mein Herz. Gottes Stimme klarer zu hören, war schon lange meine große Sehnsucht. Jesus sagt es eindeutig und sehr einfach: „Meine Schafe HÖREN auf meine Stimme.“

So erfuhr ich durch dieses Gebetsteam im vergangenen Jahr von der „Summer intensive school“* von Encounter.

Es war sofort klar für mich, dass ich daran teilnehmen möchte. Gottes Stimme zu hören, die Kraft des Hl. Geistes neu zu erfahren, erneuertes Denken in und durch Jesus Christus, diese Sehnsucht



war groß in mir. Mich begleitete stets der Gedanke, so tief mit Gott verbunden zu sein, dass ER mit seiner Liebe und seinem Heiligen Geist durch mich wirken darf in den Charismen, die er schenkt.

Die „Summer-intensive“ war ein vierwöchiges Hineinschnuppern in die vier Quartale des ersten Lehrjahres, die folgenden Inhalt haben:

1. Identität und Transformation: Bauen Sie eine Grundlage für jeden Dienst auf Ihrer königlichen Identität als Söhne und Töchter Gottes, die durch die Erneuerung des Geistes Transformation erfahren.

2. Gottes Stimme hören und die prophetischen Gaben des Hl. Geistes: Gottes Stimme für sich selbst klarer zu hören und dann im Glauben hinauszugehen, um Gottes Stimme für die Welt um dich herum zu hören.



„Wie glücklich man ist, wenn man betet – ein kleines Wesen wie wir, das mit Gott sprechen kann, der so groß und mächtig ist.“



Jean-Marie Vianney
Pfarrer v. Ars

3. Kraft und Heilung: Wachsen im Vertrauen auf Gottes Wunsch, die Verkündigung des Evangeliums durch Kraft und Heilung zu bekräftigen, und wachsen im Glauben, von Gott zur Heilung gebraucht zu werden.

4. Innere Freiheit und Heilung: Sich ausrüsten, um an Jesu Dienst teilzunehmen, der darin besteht, „die gebrochenen Herzen zu heilen und ihre Wunden zu verbinden“.

Bereits das vierwöchige Hineinschnuppern in diese Schule hat mich so be-„geist“-ert, dass ich unbedingt mehr davon wollte. Ich konnte mir anfangs aber nur schwer vorstellen, neben meinem Beruf, zwei Jahre lang diese Schule zu absolvieren. Nachdem ich mich aber im Gebet immer mehr von Gott dazu gerufen fühlte, habe ich mich bei ESM beworben. Es war die beste Entscheidung! Ich erlebe vor allem eine Erneuerung meines Denkens und lerne zunehmend aus himmlischer Perspektive zu denken. Es ist ein Einüben in einen übernatürlichen Lebensstil aus der Intimität mit Gott. Seit Beginn dieser Schule begleitet mich eine große Freude über die Gegenwart des offenen Himmels über mir.

Wie der Name ENCOUNTER (Begegnung) bereits ausdrückt, geht es hier um ein Leben aus einer tiefen Gottesbeziehung. Ich darf aus der Identität als Tochter und Sohn Gottes leben. Weil ich Kind Gottes bin, steht mir das ganze Erbe des Himmels bereits jetzt zur Verfügung. Ich habe Zugang zu allen Ressourcen des Himmels durch das, was ER für mich getan hat. Nicht meine Leistung bestimmt meinen Wert, sondern das, was ich durch Gottes Gnade bin: Kind Gottes.

„Wenn er alle seine Schafe hinausgetrieben hat, geht er ihnen voraus und die Schafe folgen ihm; denn sie kennen seine Stimme....Meine Schafe hören meine Stimme; ich kenne sie und sie folgen mir.“ (Joh 10,4.27)

Wenn uns ein Mensch nahesteht, kennen wir seine Stimme. Sie ist uns vertraut. Das gilt auch für die Stimme Gottes: Jesus bringt hier den Vergleich der Beziehung des Hirten zu seinen Schafen: die Schafe folgen dem Hirten, weil sie seine Stimme hören und kennen. Warum ist das so?

Sie verbringen viel Zeit mit ihrem Hirten. Sie sind nie von ihm getrennt. Das ist das Geheimnis.

Zeit mit dem Hirten Jesus Christus verbringen, das ist auch unser Geheimnis.

In der Stille die Begegnung mit IHM zu suchen, die Freundschaft mit ihm zu pflegen, Zeiten der tiefen Verbundenheit und Intimität mit Gott, sind Voraussetzungen dafür, seine Stimme immer besser kennen zu lernen.

Wenn ich jemandem zuhöre, muss ich selber still sein. Wenn ich in meinen Gebetszeiten nur selber rede, kann ER nicht zu Wort kommen.

Seit meiner Zeit bei Encounter habe ich begonnen,

Jesus in der Stille viele Fragen zu stellen. Freunde antworten bekanntlich, wenn man sie fragt. Bei Jesus ist das nicht anders. Ich durfte auch diesbezüglich mein Denken dank Encounter erneuern. Es ist mir lustig geworden, ihm Fragen zu stellen und gespannt auf seine Antworten zu hören. Ich will ihn stets um seine Meinung fragen. Wie denkst DU darüber...über diese Situation?

Die tägliche Intimität und Verbundenheit mit Jesus Christus trägt Früchte. Ich nenne es gerne so: In meinen Gebetszeiten verbringe ich Zeit im Himmel. Im Himmel gibt es keinen Mangel, ich darf aus der Fülle der Liebe Gottes schöpfen und den Himmel hin zu den Menschen tragen, denen ich begegne. Wir tragen den geöffneten Himmel mit uns.

Erinnern wir uns an die Taufe Jesu: „Und sogleich, als er aus dem Wasser stieg sah er, dass der Himmel aufriss und der Geist wie eine Taube auf ihn herabkam. Und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn. An dir habe ich Wohlgefallen gefunden.“ (Mk 1,10-11)

Seither liegt die Salbung auf Jesus. Den geöffneten Himmel bringt er zu allen Menschen. Jesus wird später sagen: „Die Zeit ist ERFÜLLT. Das Reich Gottes ist nahe.“ Wo Jesus ist, herrscht Fülle, da gibt es keinen Mangel.

Es ist fast unglaublich, aber die gleiche Salbung haben wir bei der Taufe empfangen. Wir tragen den HI. Geist in uns, wir sind Tempel des HI. Geistes, wir tragen Christus in uns. Der Himmel über uns bleibt offen, so wie bei Jesus. Weil die Gegenwart Gottes immer mit uns ist, sind wir wie Tore zwischen Himmel und Erde.

Im ersten Quartal der Encounterschule durfte ich meine Identität als Tochter Gottes wieder ganz neu empfangen und mir schenken lassen. Ich kann nur schwer in Worte fassen, wie transformierend diese Wochen bisher waren, nicht nur für mich, sondern auch für mein Leben in meiner Familie und meinen beruflichen Alltag.

Wenn wir mehr und mehr aus der Perspektive des Himmels leben und somit Tor zum Himmel für die Menschen rund um uns sind, dann tragen wir die Kirche hin zu den Menschen.

Auch das ist ein Anliegen von Encounter: Kirche dorthin bringen, wo ich lebe, Zeugnis für Jesus Christus dort ablegen, wo ich gerade bin. Jesus hat seine Jünger gesendet.

Daher ist es unsere Berufung, die Gnaden, die wir empfangen haben und in uns tragen, weiter zu schenken. Es ist Gottes Natur, sich auszugießen und zu lieben.

Ich freue mich sehr, meine Begeisterung der Encounter-Schule mit Euch teilen zu dürfen. Die Freude, die in mir ist, seit Beginn der Ausbildung kann ich nicht



in Worte fassen. Mein Leben mit all seinen Herausforderungen und Schwierigkeiten ist um so vieles reicher geworden.

Bernadette Sturmbauer

Auf zwei wichtige Dinge möchte ich noch zu sprechen kommen:

Seit 12. Dezember 2023 liegt unser Leiter Andreas Punz wegen seines Herzens im Krankenhaus. Er ist schon mehrmals operiert worden. Wir bitten euch besonders ums Gebet für ihn, dass der HERR ihm Heilung schenke an Leib und Seele und er bald wieder unter uns sein kann.

Ich möchte euch auch die zwei neuen Jahresheiligen vorstellen: Der Hl. Pfarrer von Ars. Es ist eine besondere Freude ihn als Jahresheiligen zu haben, weil wir beim Barmherzigkeitsfest über ihn Näheres hören werden von Br. Peter Ackermann.

Die zweite Heilige, die uns geschenkt ist, ist die Hl. Therese vom Kinde Jesu. Wir haben im Vorjahr den 150. Geburtstag gefeiert und ich glaube, dass uns diese große Heilige auf dem Weg des Vertrauens einen Rosenregen vom Himmel schenken wird.

Eine erfüllte und gesegnete Zeit im Neuen Jahr 2024 wünscht euch von Herzen

Pfarrer Karl Mittendorfer

Fest der Göttlichen Barmherzigkeit



Sa. 6. April 2024

in Linz - Pfarrkirche Herz Jesu
Lissagasse 4, 4020 Linz

Thema:

Die Barmherzigkeit Gottes
im Leben des Hl. Pfarrers von ARS

13:30 Lobpreis

14:00 Vortrag - Dir. Bruder Peter Ackermann

15:00 Stunde der Barmherzigkeit

16:00 Hl. Messe ca. 17:30 Ende

„Der Herr verlangt von uns keine großen Taten, sondern nur Hingabe und Dankbarkeit. Er braucht unsere Werke nicht, sondern allein unsere Liebe.“

Medjugorje - Pilgerreisen



Mo. 19. - Sa. 24. Februar 2024

Leitung: Pfr. Karl Mittendorfer

Abfahrt: Mo, 05:00 Riedau bei d. Kirche, 06:00 Marchtrenk bei d. Kirche, Anreise über Zagreb - Split.

2. bis 5. Tag: Medjugorje Rückfahrt: Sa. 06:00 Früh

Busfahrt, *** Pension, Frühstück, Mittagessen und Abendjause, gültiger Reisepass, feste Schuhe, Wanderstöcke, Radio, Kopfhörer (für Übersetzung)...
Anmeldung: Pfr. Karl Mittendorfer, 0676 8776 5793

Fr, 24. - Mi, 29. Mai 2024

Leitung: Ronald Spreitzer

Fr. 11. - Mi. 16. Okt. 2024

Leitung: Pfr. emer. Josef Michal und Ronald Spreitzer

Preis: EUR 385,- pro Person

Ein gültiger Reisepass ist erforderlich.

Anmeldung bitte bei Neubauer Reisen GmbH

4203 Altenberg, 07230 7221 od. office@neubauer.at



Therese von Lisieux



8. - 10. März 2024 gibt es in Salzburg die Möglichkeit, den übernatürlichen Lebensstil von Encounter Ministry durch die „Spring- Intensive“ kennen zu lernen. -> Den Link findet Ihr auf unserer Homepage

Haus Betanien in Stadl

Haus des Gebetes, der Begegnung, der Stille, der Anbetung
www.haus-betanien.eu ☎ 0664 5979 301

Fr. 26. Jän. 2024, 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr und

Fr. 22. März 2024, 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr

Segnungs- und Heilungsabende - Kirche in Riedau mit Pfr. Karl Mittendorfer

Lobpreis, Impuls, Hl. Messe, Anbetung mit Heilungsgebet, Krankensalbung, Einzelgebet. -

Wird auch per Lifestream übertragen

Hl. Messen mit P. André - Kirche Stadl:

Mo. 1. Jän. 10:00 Uhr, So. 14. Jän. 8:30 Uhr

So. 11. Feb. 8:30 Uhr,

Sa. 2. März 19:00 Uhr, So. 3. März 8:30 Uhr,

Sa. 13. April 19:00 Uhr, So. 14. April 8:30 Uhr ...



www.ce-linz.at

Foyer de Charité Haus am Sonntagberg
www.foyersonntagberg.at ☎ 07448 3339
Sonntagberg 6, 3332 Sonntagberg

Exerzitien

19. – 25. Februar 2024

„Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird“
Eucharistie, Quelle und Höhepunkt des ganzen
christlichen Lebens. P. Ernst Leopold Strachwitz

22. – 28. April 2024

„Eure Trauer wird sich in Freude verwandeln“ Joh 16,20
P. Ernst Leopold Strachwitz

Exerzitien für Priester

9. – 15. Juni 2024

„Ich ermahne euch... kraft der Barmherzigkeit Gottes,
eure Leiber als lebendiges, heiliges und Gott wohl-
gefälliges Opfer darzubringen – als euren geistigen
Gottesdienst“ (Röm 12,1)

Impulse zu einer erfüllten priesterlichen Existenz
nach Marthe Robin, Sel. Franziskus Jordan, Papst
Benedikt XVI. und Papst Franziskus.

P. Wolfgang Sütterlin SDS

Wander-Exerzitien

7. – 12. Juli 2024

„Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Und siehe,
es war sehr gut“ (Gen 1,31)

Pfarrer Karl Mittendorfer und Edith Pressler

Abende der Barmherzigkeit in der Pfarrkirche St. Thomas am Blasenstein

4364 St. Thomas, Markt 1

Herz-Jesu-Freitag:

2. Feb., 1. März, 5. April, 3. Mai, 7. Juni, 5. Juli,
2. Aug., 6. Sept., 4. Okt., 8. Nov., 6. Dez.

18:30 Uhr Anbetung, Rosenkranz und Lobpreis

19:30 Uhr Hl. Messe, anschl. Einzelsegen, Beichte

Charismatische Erneuerung:

Pfarrer Lic. theol. Karl Mittendorfer

4752 Riedau, ☎ 07764 8268,

karl.mittendorfer@dioezese-linz.at

Andreas Punz 4040 Linz,

Spenden: Charismatische Erneuerung Diözese Linz
IBAN: AT35 1500 0006 5104 4760 BIC: OBKLAT2L

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.ce-linz.at
Sie finden dort noch viele andere Info, Zeugnisse und mehr.

Fotonachweis: Hollerweger, Pixabay.com

Herausgeber: Katholisch-Charismatische Erneuerung in der Diözese
Linz, Fröhlerweg 20, 4040 Linz
Impressum: F. d. Inh. verantwortl.: Leitung d. Charism. Erneuerung

Erscheint vierteljährlich
Verlagspostamt 4020 Linz
ZNO: GZ 02Z031776 M
Pbb

**„Meine Schafe
hören auf
meine Stimme;
ich kenne sie,
und sie folgen
mir.“
Die Stimme
Jesu ist
einmalig.
Er führt uns
auf den Weg
des Lebens.**



Papst Franziskus

Männermesse zu Ehren des Hl. Josef

Di. 19. März 2023 Beginn: 19 Uhr

Hl. Messe mit P. Peter Brunhuber OCD

Wir laden dazu alle Männer herzlich ein.

Im Anschluss ist die Möglichkeit essen zu gehen.

Männergebetsabend

Karmelitenkirche Linz, Landstr. 33

Jeden 1. Mittwoch im Monat

Beginn: 19:00 Uhr – ca. 20:30 Uhr

Rosenkranz, Gesang, Gebet, Auslegung, Anbetung

7. Feb., 6. März, 3. April, 1. Mai, 5. Juni, 2. Okt., ...

Straßenevangelisation

Karmelitenkirche in Linz, Landstr. 33

Jeweils Samstag von 14:00 – 16:00 Uhr

Info: Sr. Lydia-Alexandra OSFS ☎ 0664 48 47 448

13. Jän. 2024, 10. Feb., 9. März, 13. April,

11. Mai, 8. Juni, 13. Juli, 10. Aug., 14. Sept., ...

Effata Messe

Karmelitenkirche in Linz, Landstr. 33

Jeden letzter Donnerstag im Monat:

18:30 Rosenkranz - 19:00 Hl. Messe u. Anbetung

Ende ca. 21:00

25. Jän. 2024, 29. Feb., 21. März, 25. April,

23. Mai, 27. Juni, 25. Juli, 29. Aug., 26. Sept., ...

Kolleg St. Josef -

Missionare vom Kostbaren Blut

Gyllenstormstrasse 8, 5026 Salzburg-Aigen

☎ 0662 6234 17-0 kolleg-st-josef.at

13 – 17. Feb. 2024

„Gottesbeziehung in der Wüste des Alltags.“

Exerzitien vorwiegend im Schweigen

mit Bischofsvikar Dr. Gerhard Viehhauser

15 – 17. März. 2024

„Heilung in Ehe und Familie“

Besinnungswochenende mit P. Willi Klein, CPPS,

18 – 22. März. 2024

„Durch seine Wunden seid ihr geheilt“

Exerzitien im Schweigen mit P. Andreas Hasenburger

22 – 26. April 2024

„Christsein definiert sich von Ostern her“

Exerzitien im Schweigen mit Pf. Mag. Frank Cöppi-

cus-Röttger

